



Beschlussvorlage

Organisationseinheit	Datum	Drucksachen-Nr.
Amt für Hochbau u. Gebäudemanagement	14.06.2024	2024/130

⇅ Beratungsfolge	⇅ Sitzungsart	⇅ Sitzungstermin/e
Technischer und Umweltausschuss	öffentlich	24.06.2024

Tagesordnungspunkt 2

**Unterbringung von Geflüchteten und Asylsuchenden;
Gemeinschaftsunterkunft Reichenau; Vergabe Erdarbeiten**

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen, sofern die Auftragssumme den geplanten Kostenrahmen nicht überschreitet (bepreistes Leistungsverzeichnis zuzüglich max. 20 %).

Historie und Sachverhalt

Die Anzahl der im Landkreis unterzubringenden Geflüchteten und Asylsuchenden ist weiter hoch. Die Schaffung von regulären Unterbringungsplätzen in Gemeinschaftsunterkünften ist erforderlich. Auf der Insel Reichenau soll eine Gemeinschaftsunterkunft für 94 Personen in Container-/ Modulbauweise errichtet werden. Der Mietvertrag mit der Gemeinde Reichenau wurde für acht Jahre und zweijähriger Verlängerungsoption geschlossen.

In der Sitzung vom 22. Mai 2023 hat der Kreistag (Drucksachen-Nr. 2023/124) der Errichtung einer Gemeinschaftsunterkunft auf der Insel Reichenau zugestimmt.

Die Finanzierung der Maßnahme in Höhe von 4,3 Mio. EUR ist gesichert. Das Regierungspräsidium Freiburg hat der geplanten Maßnahme zugestimmt und die Kostenübernahme im Rahmen der Spitzabrechnung erteilt. Die Gemeinde Reichenau beteiligt sich an den Kosten für die Erschließung und erforderliche Altlasten-Entsorgung mit rd. 130.000 EUR brutto.

Die Baugenehmigung wurde am 10. April 2024 erteilt.

Für die Maßnahme ist eine Ausschreibung im öffentlichen Verfahren mit einzelnen Gewerken nach Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A (VOB/A) vorgesehen.

Die Lieferung und Montage der Container ist aktuell im EU-weiten Verfahren ausgeschrieben, die Angebotsfrist endet am 17. Juni 2024. In der Sitzung des Kreistages am 15. Juli 2024 soll über die Vergabe der Lieferung und Montage der Container entschieden werden.

Damit der Zeitplan der geplanten Lieferung eingehalten werden kann, müssen die zuvor erforderlichen Erdarbeiten durchgeführt werden. Eine Vergabe der Erdarbeiten in der Sitzung des Kreistages am 15. Juli 2024 kann aus zeitlichen Gründen nicht mehr realisiert werden.

Gemäß den Kosten im bepreisten Leistungsverzeichnis ist voraussichtlich der Technische und Umweltausschuss für die Vergabe der Leistungen zuständig. Deshalb wird der Ausschuss gebeten, die Verwaltung zu ermächtigen, den Auftrag unmittelbar nach Prüfung und Wertung der Angebote zu erteilen. Damit kann der Zeitplan eingehalten werden.

Anlagen

Keine.

Art der Aufgabe

- Staatliche Aufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Pflichtaufgabe
 Selbstverwaltungsaufgabe - Freiwillige Aufgabe

Auswirkungen auf beschlossene Ziele und Kennzahlen (siehe Strategietabelle)

- keine Auswirkungen
 Auswirkungen auf:
 Strategie-Nr.: ... Handlungsfeld: ...
 Leistungsziel: ...
 Maßnahme: **Bereitstellung von Raumressourcen**

Finanzielle Auswirkungen

Aufwendungen bzw. Auszahlungen	Betrag	HH-Jahr/e
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	2024
Zuschüsse oder (Gegen-)Finanzierung	Betrag	HH-Jahr/e
<input checked="" type="checkbox"/> einmalig <input type="checkbox"/> laufend <input type="checkbox"/> mehrjährig	... EUR	Spitzabrechnung nachlaufend
Nettoauswirkungen	0 EUR	
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel sind im Haushalt 2024 veranschlagt		
Eine Kostenübernahme im Rahmen der Spitzabrechnung ist durch das Regierungspräsidium Freiburg sichergestellt.		